

Tag der Marktforschung

14. Juni 2012

Pressekonferenz infas, nhi², Bonn

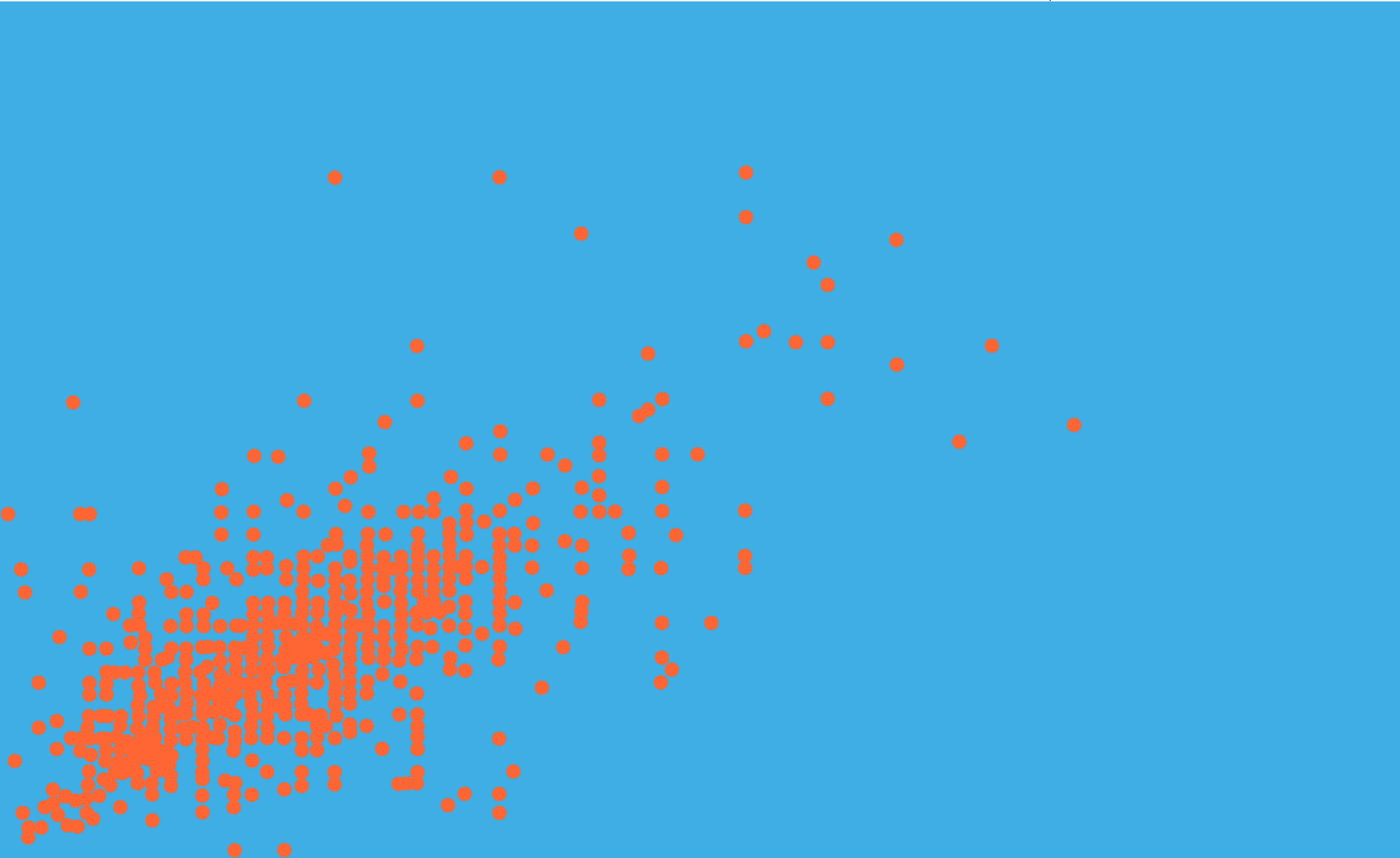
infas



Inhalt

- Vorstellung der Initiative und der Institute
- Wohlfühlen in Bonn: Ich lebe gerne in Bonn, weil...
- Aktuelle Bonner Themen: Relevanz und Zufriedenheiten
- Vertiefungsthemen: öffentliche Schwimmbäder/Festspielhaus
- Wünsche für Bonn





Die Initiative Markt- und Sozialforschung:

Sag ja zu...

Markt- und Sozialforschung wird mit Telefonverkauf verwechselt.

Die Initiative bringt den Inhalt der Markt- und Sozialforschung und deren Aufgaben und Ziele der Bevölkerung näher und erklärt sie.

- ➔ anonym: kein Verkauf
- ➔ datengeschützt
- ➔ repräsentativ
- ➔ wissenschaftlich

Mission

Die „schweigende Mehrheit“ kommt zu Wort und nimmt Einfluss.
Die Initiative wird getragen von den vier Berufsverbänden der Markt- und Sozialforschungsinstitute, die weit über 80 Prozent des Marktvolumens repräsentieren.

In 2011 betrug das Marktvolumen in Deutschland laut „context“ (Conpress Verlag) 2,3 Mrd. Euro.

infas



- ➔ Telefonische Interviews + Online-Interviews
- ➔ 29 angestellte Mitarbeiter, über 1.000 Interviewer
- ➔ 170 Telefoninterviewer-Arbeitsplätze
- ➔ Jahresumsatz 2011: 5,4 Mio. €
- ➔ Gründung 1999
- ➔ Wir interviewen von Bonn aus in fast allen Ländern Europas und Amerikas, in Australien und in ausgewählten Ländern Asiens.
- ➔ Mitglied im ADM und im BVM

- ➔ www.nhi2.de

infas ist ein privates und unabhängiges **Markt- und Sozialforschungsinstitut**, das Forschungs- und Beratungsleistungen für Unternehmen, für die Wissenschaft, die Politik und die Verwaltung erbringt.

infas wurde 1959 gegründet und beschäftigt 2011 83 wissenschaftliche Mitarbeiter.

infas ist Mitglied im ADM und bei ESOMAR.



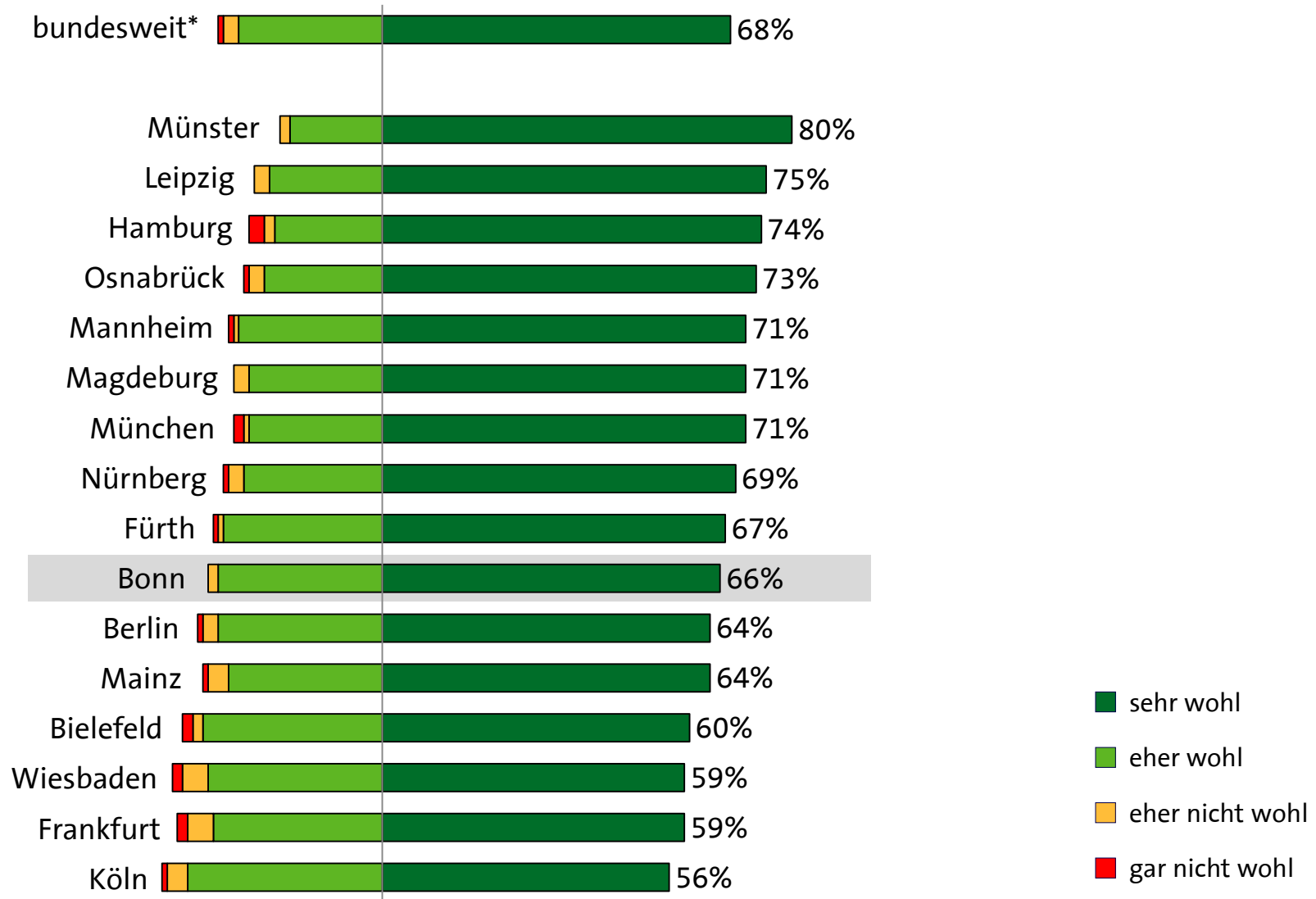
Wohlfühlen in Bonn: Ich lebe gerne in Bonn, weil...

infas



Wie wohl fühlen Sie sich an Ihrem Wohnort?

Bonn im bundesweiten Vergleich nur auf Platz 10



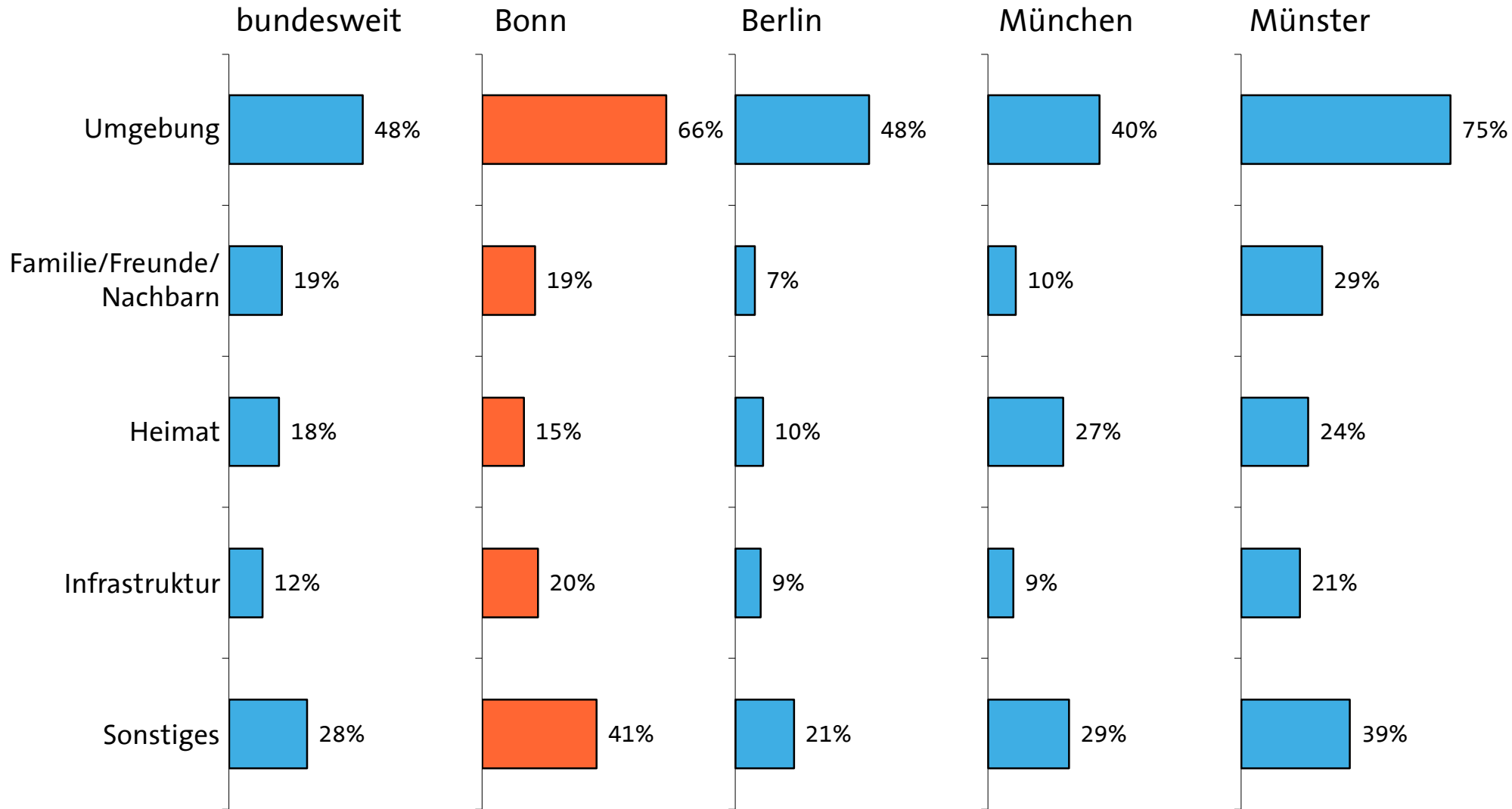
* deutschlandweite Befragung (n=2.000)

Tag der Marktforschung, Pressekonferenz 14. Juni 2012

Telefonische Befragung bei 800 Bonner Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahre

Ich lebe gern an meinem Wohnort, weil...

Themenfelder der Begründungen



Werte erhoben für: Bielefeld, Frankfurt, Fürth, Hamburg, Leipzig, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Nürnberg, Osnabrück, Wiesbaden

Tag der Marktforschung, Pressekonferenz 14. Juni 2012

Telefonische Befragung bei 800 Bonner Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahre

Leben in Bonn: genannte positive Aspekte

Ich lebe gerne in Bonn, weil...



Ich würde noch lieber in Bonn leben, wenn...

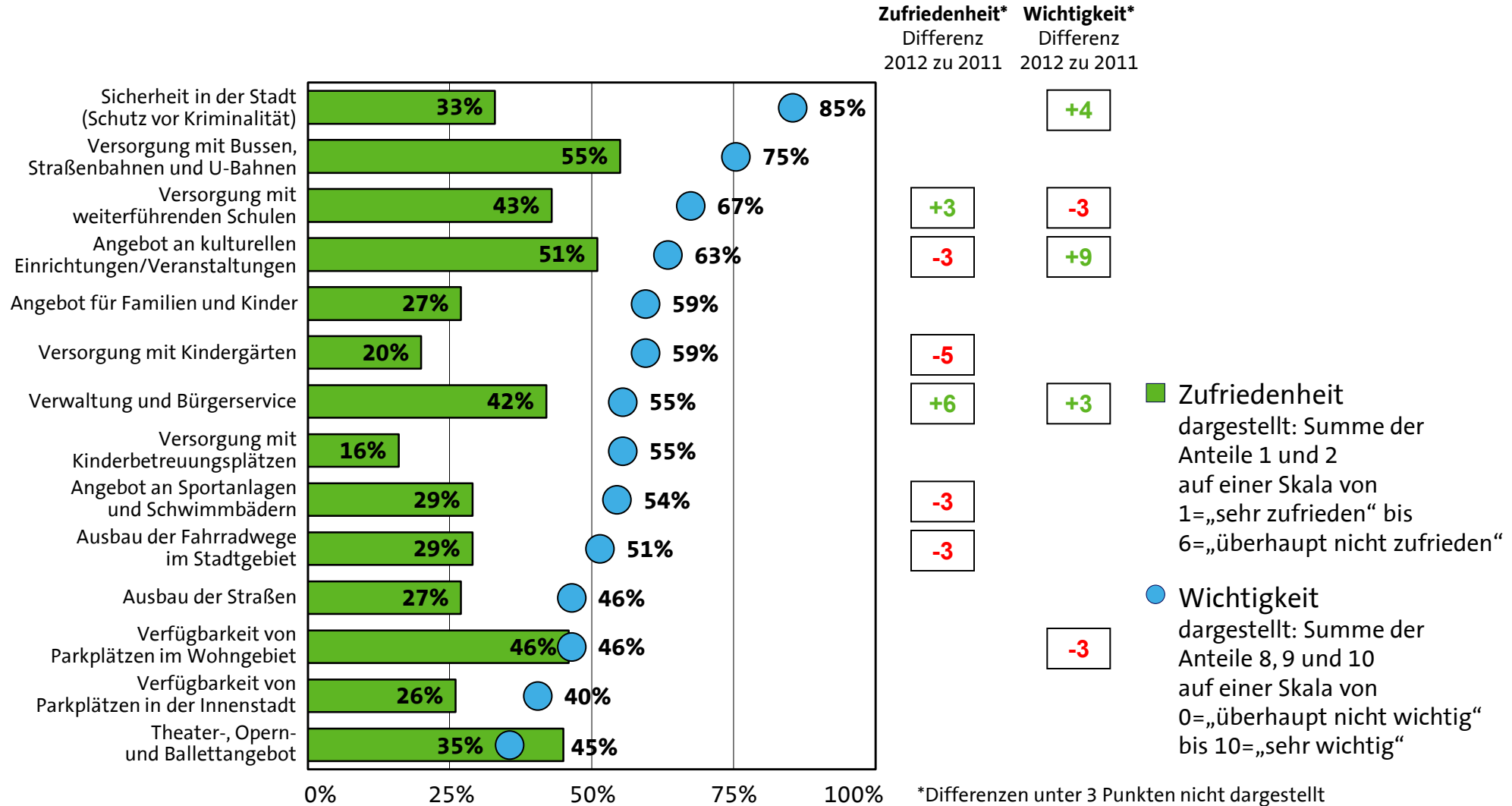


Aktuelle Bonner Themen: Relevanz und Zufriedenheiten

infas

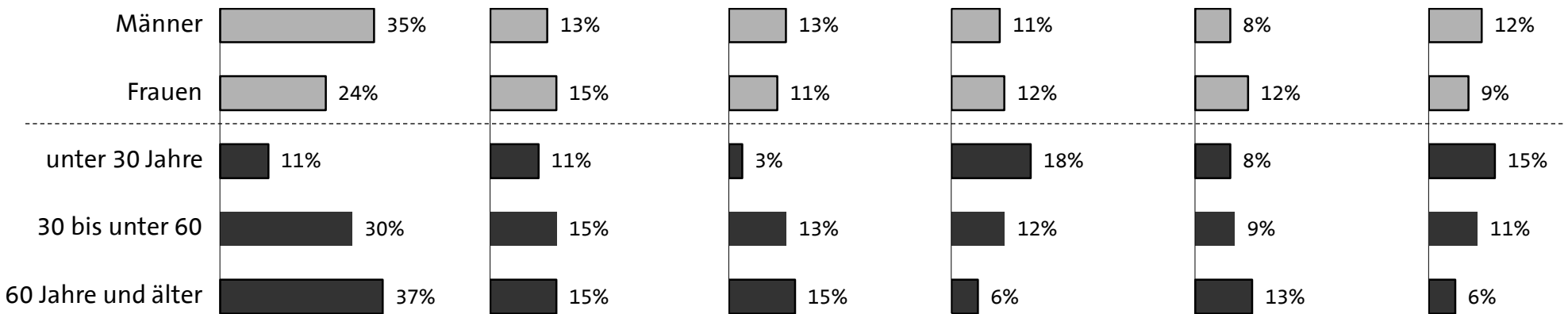
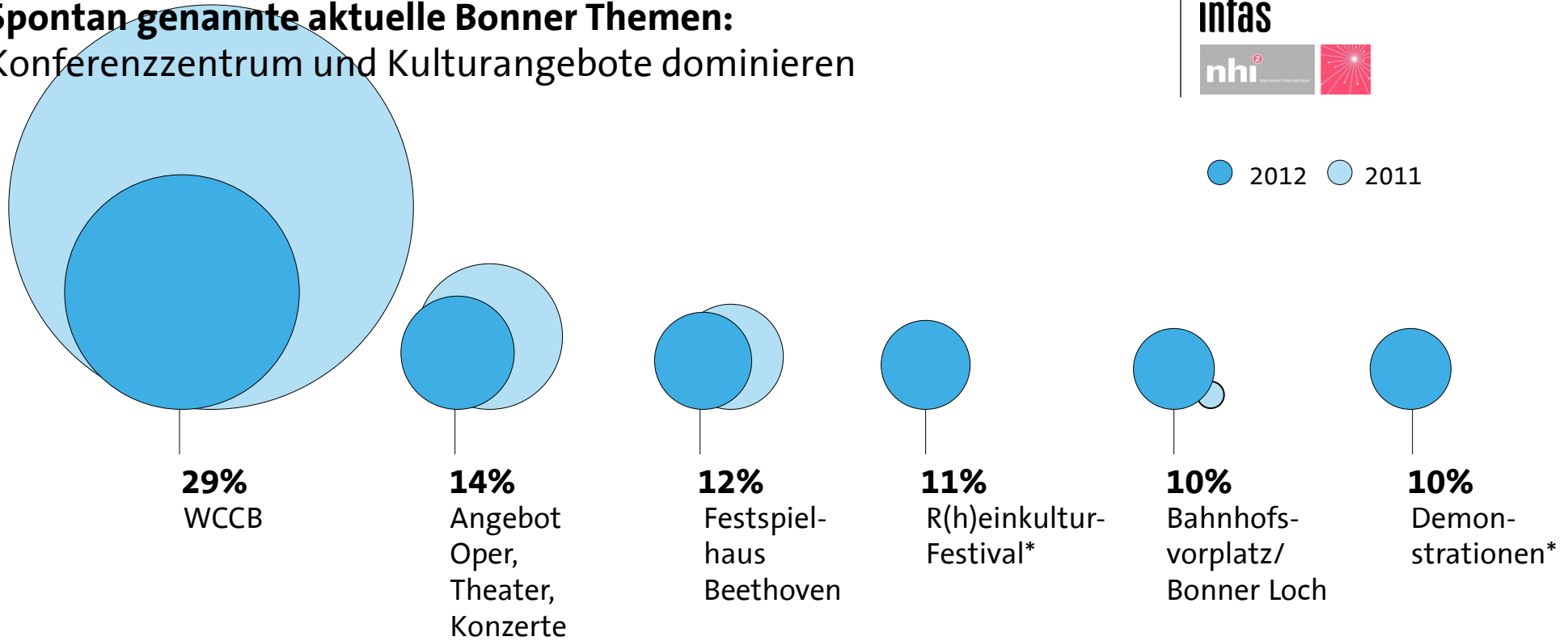


Zufriedenheit und Wichtigkeit mit dem Bonner Angebot: Kultur positiv, Angebote für Familien und Sicherheit in der Kritik



Spontan genannte aktuelle Bonner Themen: Konferenzzentrum und Kulturangebote dominieren

● 2012 ● 2011

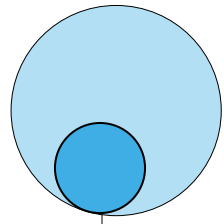


* kein Thema in 2011

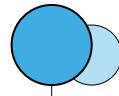
Tag der Marktforschung, Pressekonferenz 14. Juni 2012
Telefonische Befragung bei 800 Bonner Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahre

Spontan genannte aktuelle Bonner Themen: mögliche Freibadschließung und Kriminalität als weitere Themen

● 2012 ● 2011



9%
Freibäder-
diskussion



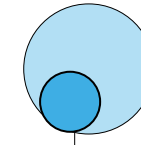
8%
Kriminalitäts-
delikte



8%
NRW-Wahlen*



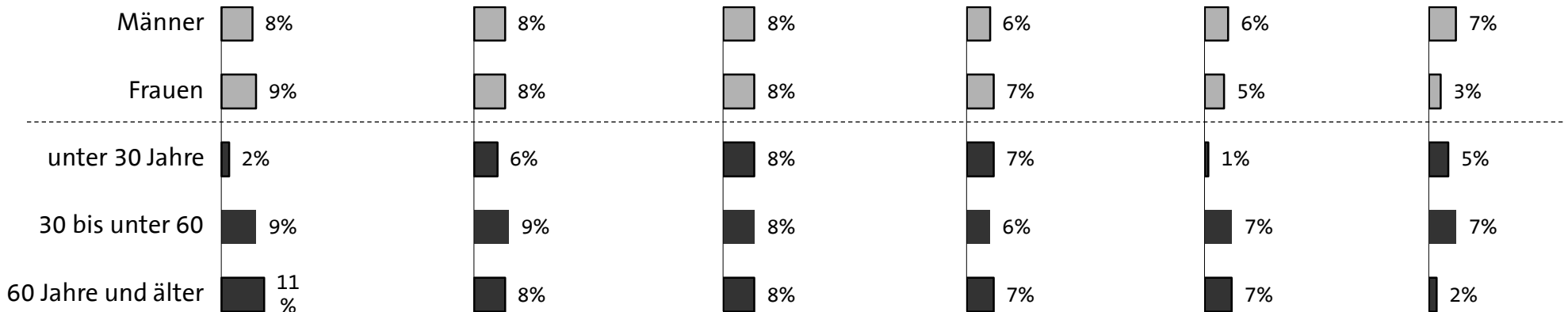
7%
Kriminalität
in Bad
Godesberg



6%
Finanzlage
der Stadt
Bonn und
Sparpläne



5%
Kürzung
der Sport-
förderung*

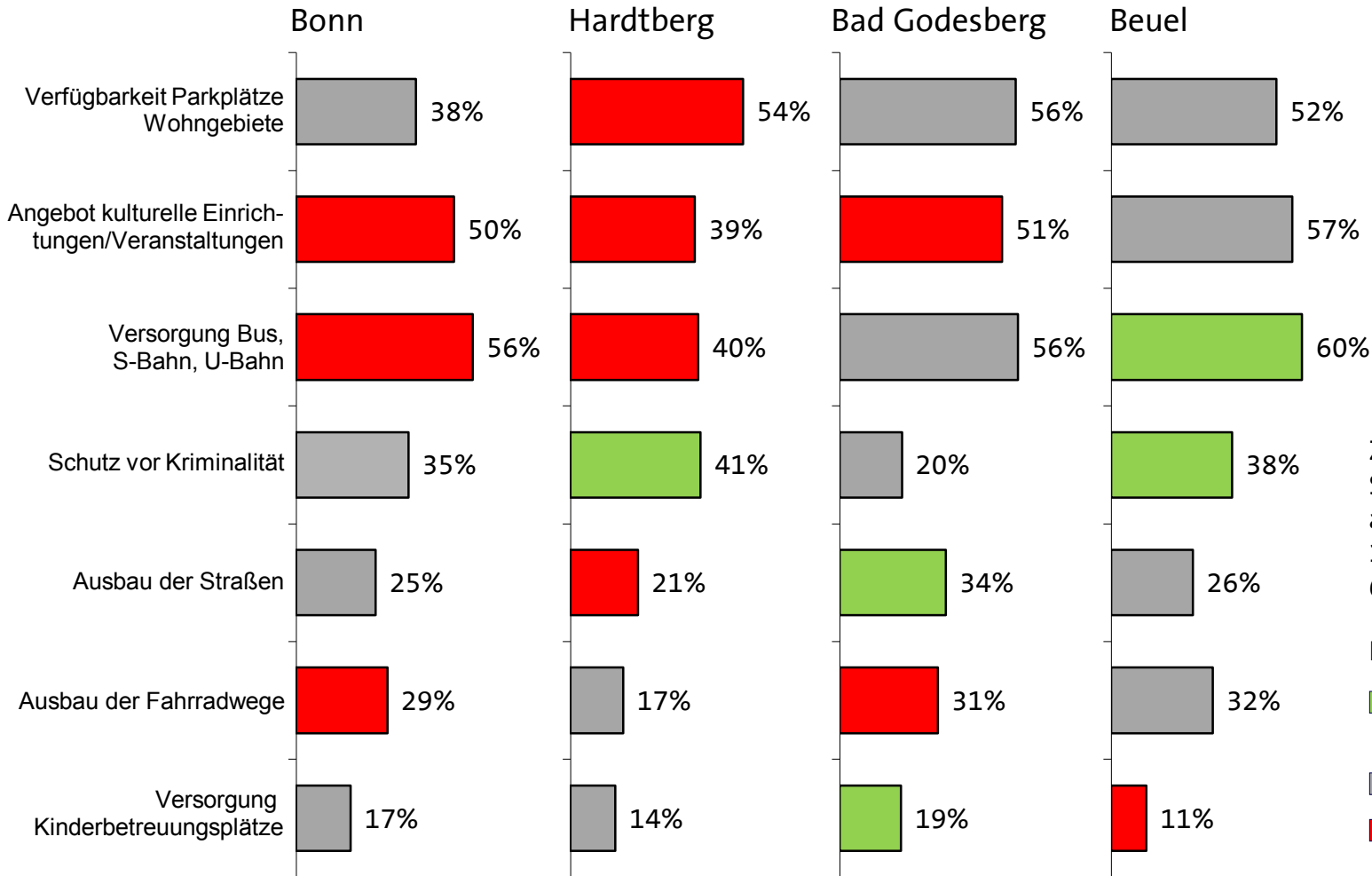


* kein Thema in 2011

Tag der Marktforschung, Pressekonferenz 14. Juni 2012

Telefonische Befragung bei 800 Bonner Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahre

Zufriedenheit im Wohnortvergleich für ausgewählte Merkmale: Sicherheit empfinden in Bad Godesberg besonders kritisch



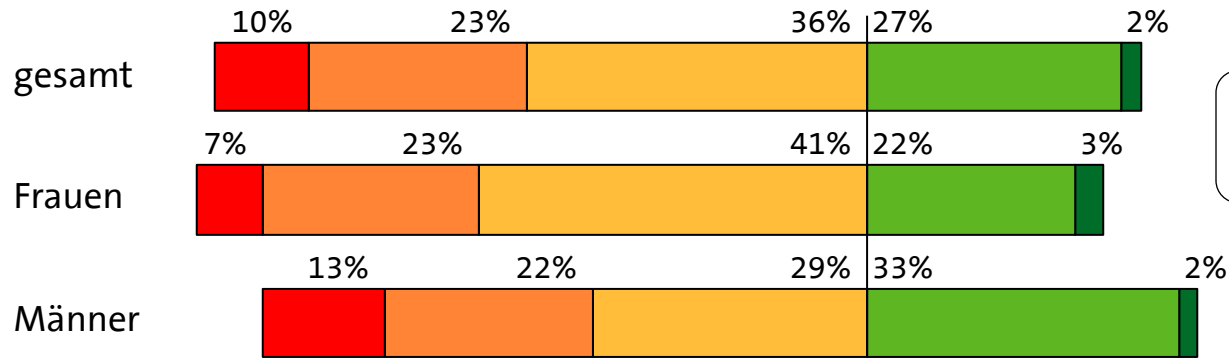
Zufriedenheit dargestellt:
Summe der Anteile 1 und 2
auf einer Skala von
1=„sehr zufrieden“ bis
6=„überhaupt nicht zufrieden“

Im Vergleich zu 2011:

- ...um 3 oder mehr Prozentpunkte verbessert
- ...keine relevante Veränderung
- ...um 3 oder mehr Prozentpunkte verschlechtert

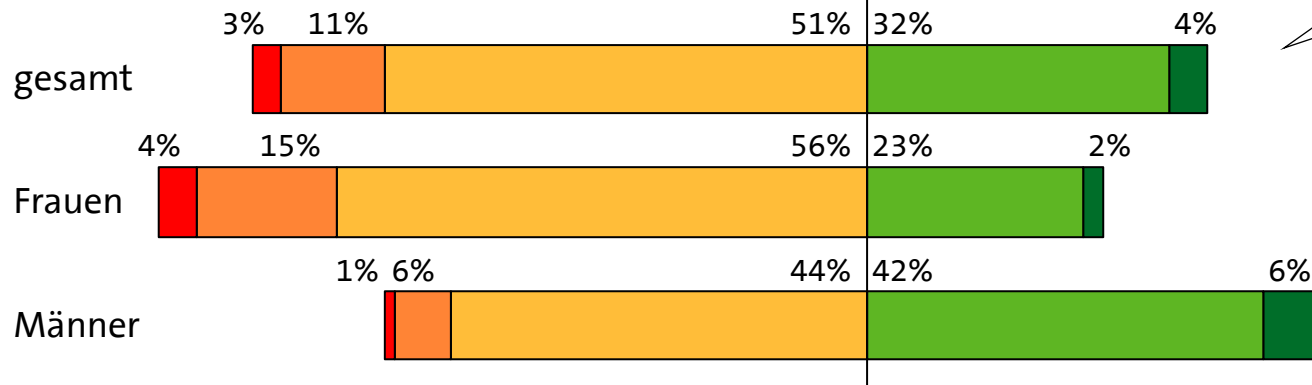
Einschätzung der Wirtschaftslage für Bonn und Deutschland: große Skepsis in Bonn

Bonn



TopBox (Werte 1+2) im Vergleich zum Vorjahr Werte etwas verbessert

Deutschland



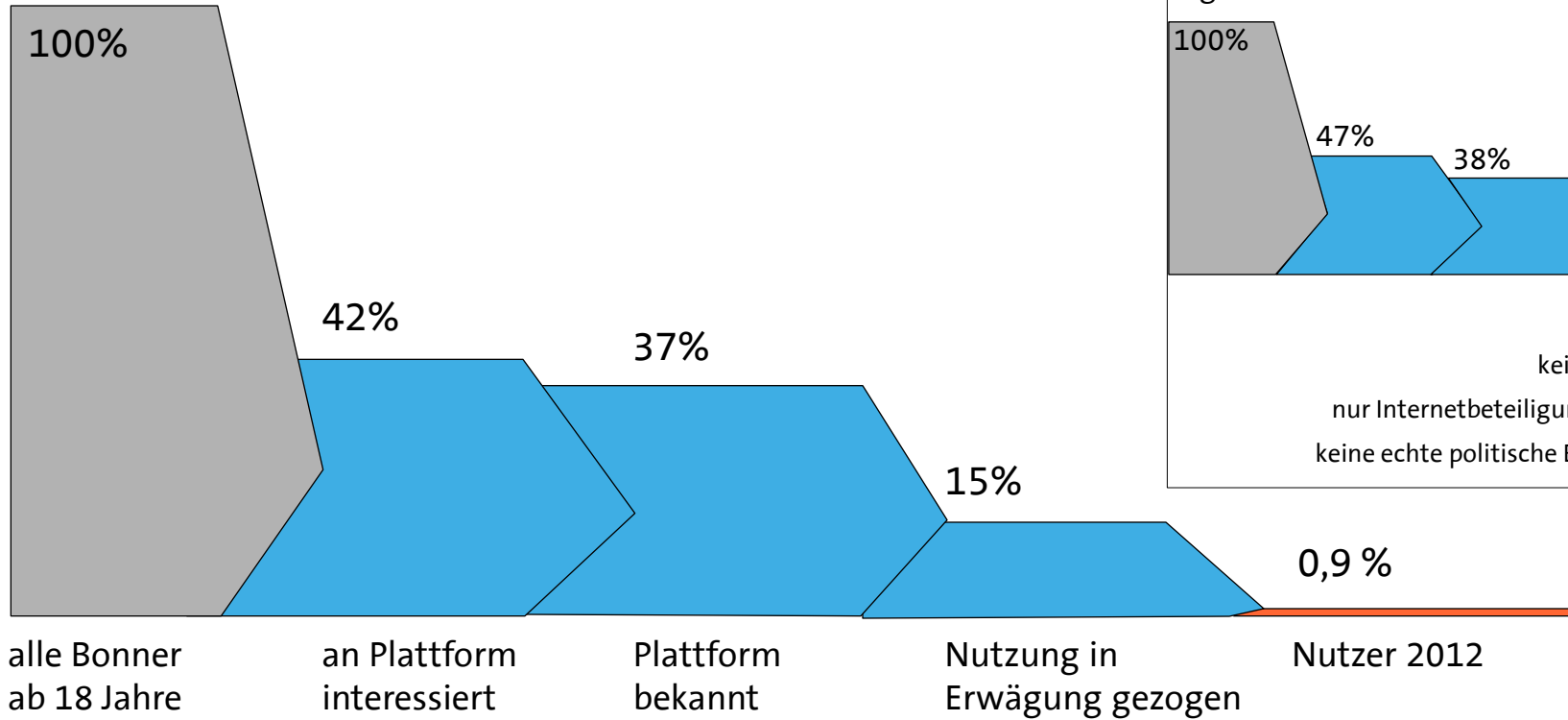
kaum Veränderungen im Vergleich zu 2011

- sehr gut
- gut
- teils teils
- schlecht
- sehr schlecht

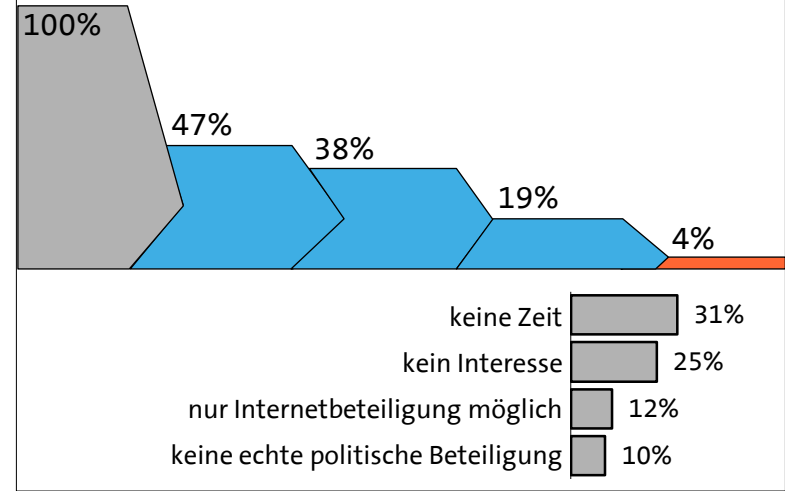
An 100 % Fehlende: weiß nicht

Nutzung der Plattform „Bonn packt’s an“: weniger als die Hälfte mit Interesse, kaum Nutzer der Plattform

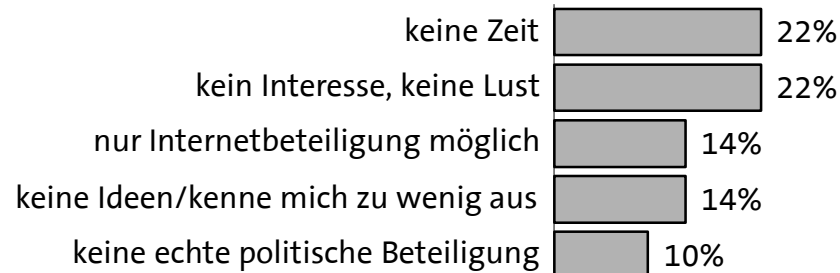
Ergebnisse 2012



Ergebnisse 2011

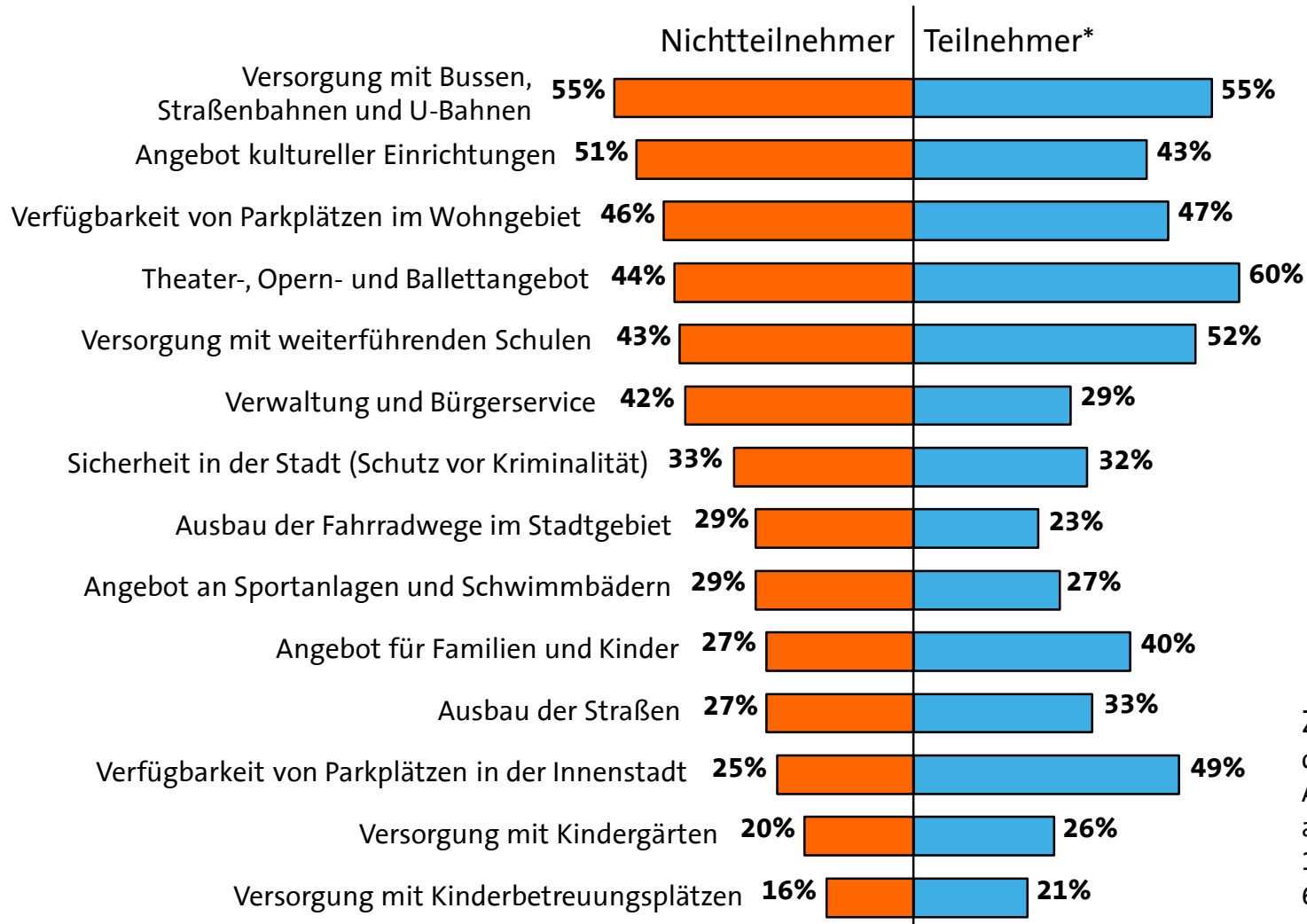


Gründe für Nichtnutzung



„Bonn packt’s an“ - Teilnehmer und Nichtteilnehmer: teilweise unterschiedliche Einschätzungen

Anteile zufriedener



Zufriedenheit dargestellt: Summe der Anteile 1 und 2 auf einer Skala von 1=„sehr zufrieden“ bis 6=„überhaupt nicht zufrieden“

*sowohl Teilnahme 2011, 2012 oder in beiden Jahren
Tag der Marktforschung, Pressekonferenz 14. Juni 2012
Telefonische Befragung bei 800 Bonner Bürgerinnen und Bürgern ab 18 Jahre

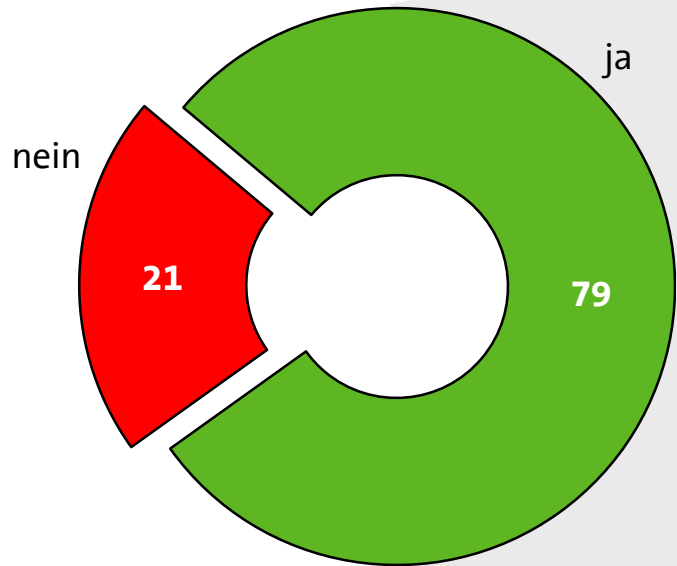
Vertiefungsthemen: öffentliche Schwimmbäder/Festspielhaus

infas

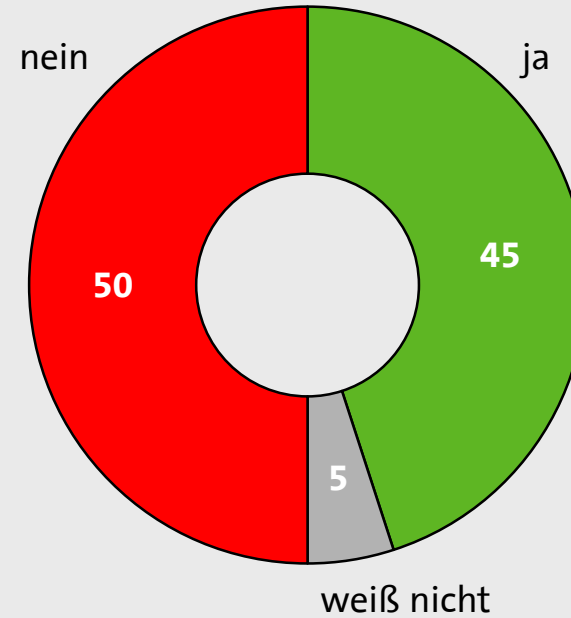


Pläne für eine neues Festspielhaus: Bonner bei diesem Thema unentschieden

Pläne für neues Festspielhaus bekannt?

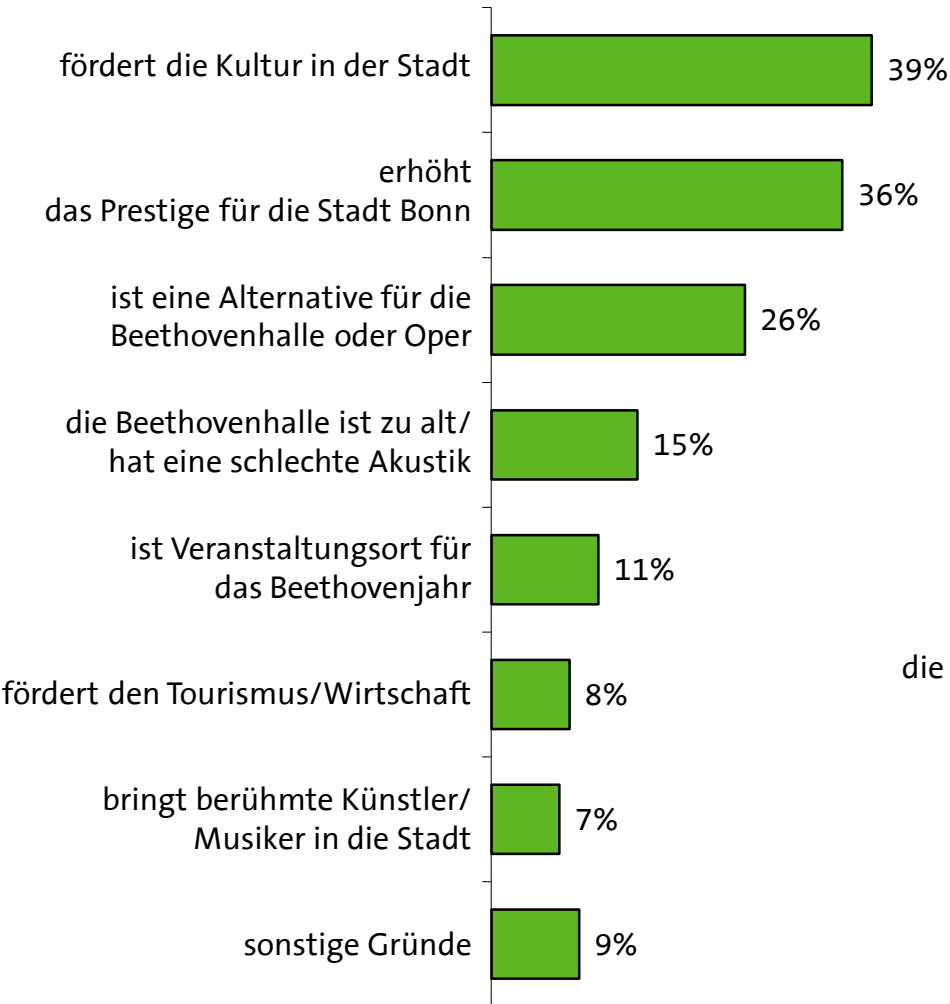


Soll das Festspielhaus gebaut werden?

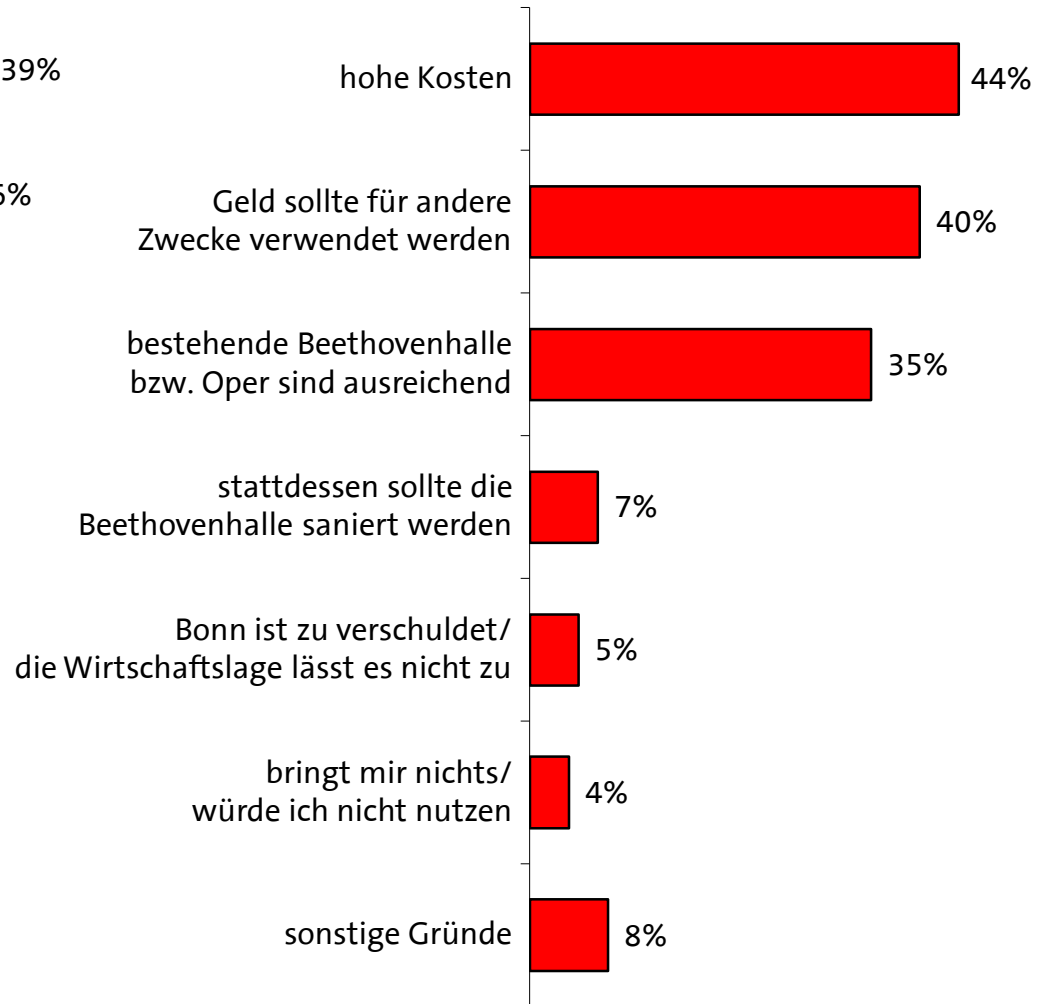


Gründe für und gegen ein neues Festspielhaus: Förderung der Kultur einerseits, hohe Kosten andererseits

Gründe dafür

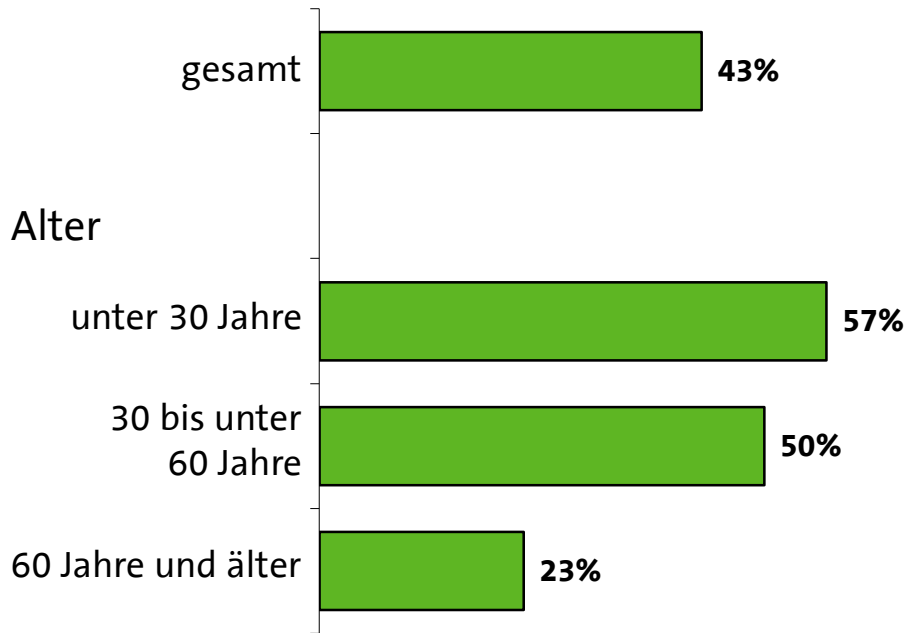


Gründe dagegen

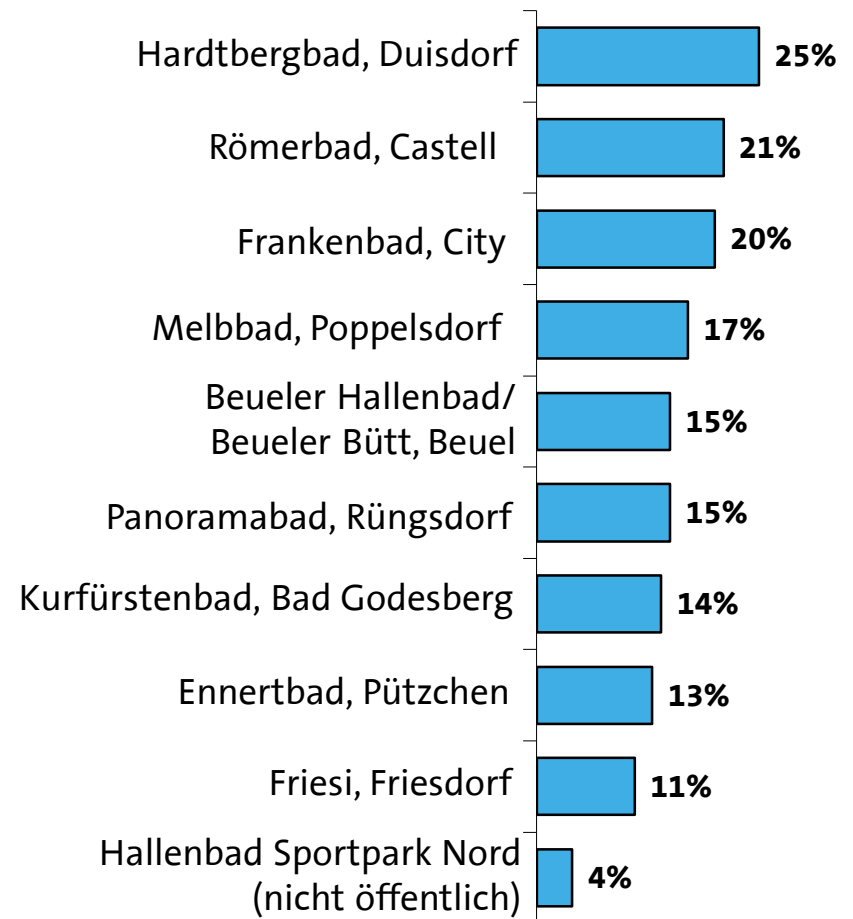


Öffentliche Schwimmbäder in Bonn: besonders von Jüngeren genutzt

Besuch der Bäder (Anteil „ja“)

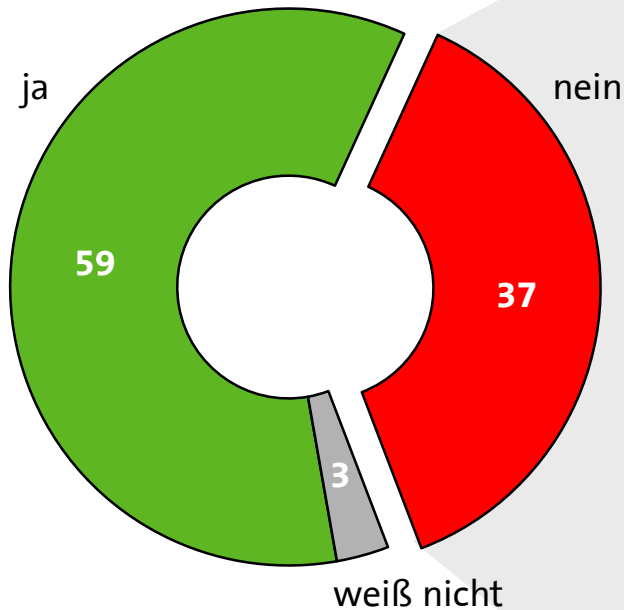


besuchte Bäder

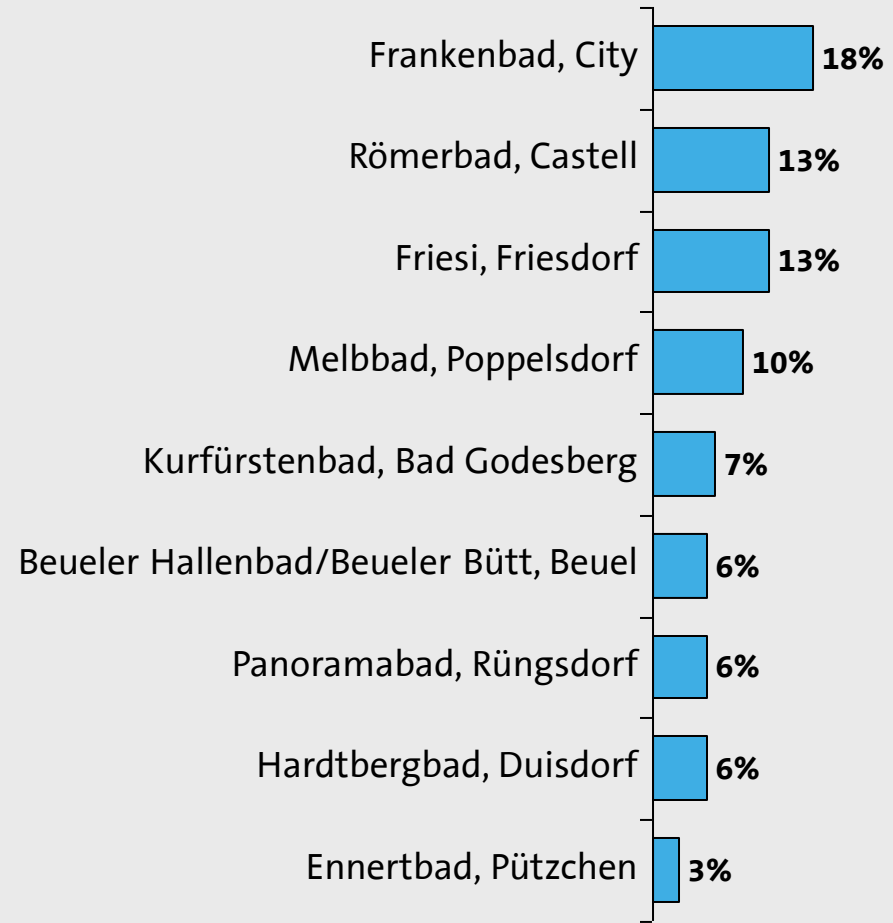


Öffentliche Schwimmbäder in Bonn: Mehrheit für Erhalt

Erhalt aller städtischen Badeanstalten



Badeanstalten, auf die verzichtet werden könnte



Und zum Schluss - Wünsche für Bonn: Neben WCCB breites Spektrum

Nicht so viele Baustellen.

Soziales Gleichgewicht schaffen durch verstärkte Bildungsmaßnahmen.

Grünflächen sollten erhalten bleiben.

Mehr Gratis-Internetverbindungen in der Stadt, damit man an öffentlichen Plätzen surfen kann.

Ein neues großes Schwimmbad wäre toll.

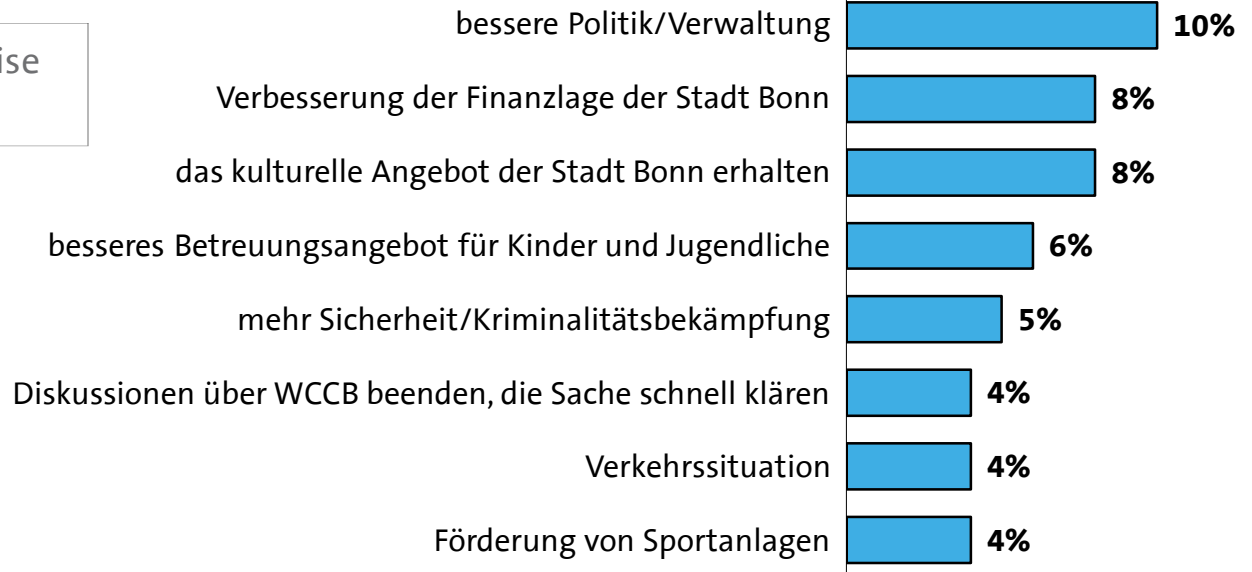
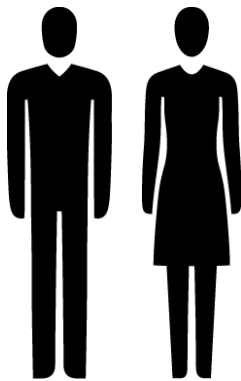
Die Kommunikation zwischen Bürger und Stadtverwaltung sollte verbessert werden.

Gesunder Menschenverstand in der Stadtpolitik. Nicht dem Gigantismus verfallen, dass man immer in Konkurrenz zu den großen Städten tritt.

Bonn-Berlin-Gesetz erhalten.

Immobilienpreise sollten sinken.

Konzertveranstaltungen sollten wieder aufgenommen werden (R(h)einkultur, Museumsmeilen-Konzerte).





Menno Smid
Geschäftsführer

Tel. 0228/38 22-0
E-Mail m.smid@infas.de

Joachim Scholz
Pressekontakt

Tel. 0228/38 22-448
E-Mail j.scholz@infas.de

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH

Friedrich-Wilhelm-Straße 18
53113 Bonn
www.infas.de



Dr. Herbert Neumaier
Vorstand

Tel. 0228/20178-10
E-Mail neumaier@nhi2.de

Jürgen Heno
Vorstand

Tel. 0228/20178-12
E-Mail neumaier@nhi2.de

nhi² AG Interviews
International

Am Metternicher Hof 15
53111 Bonn
www.nhi2.de